

RS OGH 1996/6/25 5Ob2130/96p, 5Ob20/12w

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.06.1996

Norm

GBG §40
GBG §61 B3
GBG §87
GBG §130

Rechtssatz

§§ 130 ff GBG bieten keine taugliche Grundlage dafür, eine eingetragene Vormerkung (samt Folgeeinträgen) nach Abweisung des Rechtfertigungsgesuches von Amts wegen zu löschen (hier: nicht entschieden wurde darüber, ob die gegenständliche Vormerkung auf Antrag in unmittelbarer oder analoger Anwendung des § 46 Abs 2 GBG bürgerlich zu beseitigen wäre, wie dies die Rechtsmittelwerber für richtig halten, oder nur mehr über Löschungsklage, wie Hoyer meint).

Entscheidungstexte

- 5 Ob 2130/96p
Entscheidungstext OGH 25.06.1996 5 Ob 2130/96p
- 5 Ob 20/12w
Entscheidungstext OGH 04.07.2012 5 Ob 20/12w
Vgl; Beisatz: Hier: Anmerkung der Rangordnung entgegen der durch bundes? und landesgesetzlichen Flurverfassungsbestimmungen bewirkten Grundbuchsperrung nicht von Amts wegen zu löschen. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0102184

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.10.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at